

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 1 / 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor.

**1.3 Lieferant (Hersteller/Importeur/Aleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)**

**Lieferant :** Knauf Gesellschaft m.b.H.  
**Straße :** Knaufstraße 1  
**Postleitzahl/Ort :** A-8940 Weißenbach b.Liezen  
**Telefon :** +43 50 567 187  
**Telefax :** +43 50 567 50 567  
**Ansprechpartner :** Technische Abteilung  
E-mail: sicherheitsdatenblatt@knauf.at

Notrufnummer:  
Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien  
+43 1 406 43 43

**1.4 Notrufnummer**

siehe Abschnitt 1.3

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Entzündlich. · Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 10 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · R 67 · R 66

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Aquatic Chronic 2 ; H411 - Gewässergefährdend : Kategorie 2 ; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Asp. Tox. 1 ; H304 - Aspirationsgefahr : Kategorie 1 ; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Zusätzliche Hinweise**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**Bemerkung**

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)**

**Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen**



Xn ; Gesundheitsschädlich



N ; Umweltgefährlich

**R-Sätze**

10	Entzündlich.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 2 / 12

**S-Sätze**

- |       |  |
|-------|--|
| 29/35 | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.              |
| 61    | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.                  |
| 62    | Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. |
| 51    | Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.   |
| 24    | Berührung mit der Haut vermeiden.  |

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme**



Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1)

**Gefahrenhinweise**

- |      |  |
|------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

**Sicherheitshinweise**

- |           |  |
|-----------|--|
| P102      | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P210      | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P301+P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.   |
| P331      | KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P405      | Unter Verschluss aufbewahren.  |
| P501      | Inhalt/Behälter ... zuführen.  |

**Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen**

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich. Dieses Material kann durch Hitze, Funken, Flammen oder andere Zündquellen (z.B. statische Elektrizität, Zündflammen, mechanische/elektrische Ausrüstung und elektronische Geräte wie Handys, Computer und Pager die nicht als eigensicher zugelassen sind) entzündet werden.

**2.4 Zusätzliche Hinweise**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung**

Imprägnierung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119458049-33-xxxx ; EG-Nr. : 919-446-0; CAS-Nr. : (64742-82-1)

Gewichtsanteil :	75 - 80 %
Einstufung 67/548/EWG :	R10 N ; R51/53 Xn ; R65 R67 R66
Einstufung 1272/2008 [CLP] :	Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 2 ; H411

XYLOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119486136-34-xxxx ; EG-Nr. : 215-535-7; CAS-Nr. : 1330-20-7

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 3 / 12

Gewichtsanteil : 5 - 10 %  
Einstufung 67/548/EWG : R10 Xn ; R20/21 Xi ; R38  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Acute Tox. 4 ; H312 Acute Tox. 4 ; H332 Skin Irrit. 2 ; H315  
ETHYLBENZOL ; EG-Nr. : 202-849-4 ; CAS-Nr. : 100-41-4  
Gewichtsanteil : 1 - 5 %  
Einstufung 67/548/EWG : F ; R11 Xn ; R20  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 2 ; H225 Acute Tox. 4 ; H332

**Zusätzliche Hinweise**

Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH Verordnung (vor)registriert. < 0,1% Benzol, VO(EG) Nr. 1272/2008, Annex VI; J, P  
Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Angaben**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

**Bei Eintatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Bei Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Nicht abwaschen mit: Reinigungsmittel, sauer Reinigungsmittel, alkalisch Lösemittel/Verdünnungen

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Unverletztes Auge schützen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen. Ruhig stellen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

**Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wasser alkoholbeständiger Schaum ABC-Pulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Sprühwasser

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**5.4 Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 4 / 12

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Reinigung**

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Schutzmaßnahmen**

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Hautkontakt Augenkontakt Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8). Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden.

**Brandschutzmaßnahmen**

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Das Produkt ist: Brennbar

**Brandklasse :** B  
**Vor Gebrauch schütteln** nein

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

**Lagerklasse (TRGS 510) :** 3  
**Vor Frost schützen** nein  
**Empfohlene Lagertemperatur** 5 - 25 °C

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Empfehlung**

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 100 ppm / 440 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(II)  
Bemerkung : H  
Version : 01.09.2012

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 ( D )  
Parameter : Xylol / Vollblut (B) / Expositionsende bzw. Schichtende  
Grenzwert : 1,5 mg/l  
Version : 31.03.2004

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 ( D )

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 5 / 12

Parameter :	Methylhippur-(Tolur-)säure / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert :	2 g/l
Version :	31.03.2004
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	STEL ( EC )
Grenzwert :	100 ppm / 442 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung :	H
Version :	08.06.2000
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TWA ( EC )
Grenzwert :	50 ppm / 221 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung :	H
Version :	08.06.2000
ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4	
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TRGS 900 ( D )
Grenzwert :	20 ppm / 88 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung :	2(II)
Bemerkung :	H, Y
Version :	01.09.2012
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TRGS 903 ( D )
Parameter :	Ethylbenzol / Vollblut (B) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert :	1 mg/l
Version :	31.03.2004
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TRGS 903 ( D )
Parameter :	Mandelsäure+Phenylglyoxylsäure / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert :	800 mg/g Kr
Version :	31.03.2004
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	STEL ( EC )
Grenzwert :	200 ppm / 884 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung :	H
Version :	08.06.2000
Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TWA ( EC )
Grenzwert :	100 ppm / 442 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung :	H
Version :	08.06.2000

**DNEL/DMEL und PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL**

Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	71 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	26 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	108 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Kurzzeit (akut)
Grenzwert :	174 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	14,8 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	14,8 mg/m <sup>3</sup>

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 6 / 12

Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	26 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1,6 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	108 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1,6 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Kurzzeit (akut)
Grenzwert :	289 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Kurzzeit (akut)
Grenzwert :	289 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	330 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	44 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	180 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	77 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	180 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	77 mg/m <sup>3</sup>
<b>PNEC</b>	
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Süßwasser ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Grenzwert :	0,327 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, periodische Freisetzung ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Grenzwert :	0,327 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Meerwasser ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Grenzwert :	0,327 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Süßwasser ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Grenzwert :	12,46 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Meerwasser ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )
Grenzwert :	12,46 mg/kg

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 7 / 12

Grenzwerttyp : PNEC Kläranlage (STP) ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Grenzwert : 6,58 mg/l

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

**Geeigneter Augenschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz Korbbrille

**Erforderliche Eigenschaften**

DIN EN 166

**Hautschutz**

**Handschutz**

**Geeigneter Handschuhtyp** : Stulpenhandschuhe

**Eegignetes Material** : Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente. FKM (Fluorkautschuk), 0,7mm, >8h;

**Empfohlene Handschuhfabrikate** : Hersteller KCL GmbH/Eichenzell-Germany; Ansell/Yarra City-Australia Oder vergleichbare Fabrikate anderer Firmen.

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen** : Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

**Bemerkung** : Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Schutzkleidung.

**Geeigneter Körperschutz** : Chemikalienschutzanzug Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe

**Erforderliche Eigenschaften** : antistatisch.

**Empfohlene Körperschutzfabrikate** : DIN EN ISO 20345 DIN EN 13034 DIN EN 14605 DIN EN 14404

**Bemerkung** : Cremes sind kein Ersatz für Körperschutz.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung Aerosol- oder Nebelbildung. hohen Konzentrationen Sprühverfahren

**Geeignetes Atemschutzgerät**

Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Halbmaske (DIN EN 140) ABEK-P1

**Bemerkung**

Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen** : flüssig

**Farbe** : farblos

**Geruch** : nach Lösungsmittel

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

<b>Gefrierpunkt</b> :	( 1013 hPa )	<	-13 °C	
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b> :	( 1013 hPa )	ca.	158 °C	
<b>Zersetzungstemperatur</b> :	( 1013 hPa )		nicht bestimmt	
<b>Flammpunkt</b> :		ca.	36 °C	closed cup
<b>Zündtemperatur</b> :			nicht bestimmt	
<b>Weiterbrennbarkeit</b>			Ja	UN Test L2:Sustained combustibility test
<b>Untere Explosionsgrenze</b> :			nicht bestimmt	
<b>Obere Explosionsgrenze</b> :			nicht bestimmt	
<b>Dampfdruck</b> :	( 50 °C )	<	3000 hPa	
<b>Dichte</b> :	( 20 °C )	ca.	0,8 g/cm <sup>3</sup>	Pyknometer
<b>Lösemitteltrennprüfung</b> :	( 20 °C )	<	3 %	
<b>Wasserlöslichkeit</b>	( 20 °C )		nicht mischbar	

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 8 / 12

pH-Wert : nicht anwendbar  
log P O/W : nicht bestimmt  
Auslaufzeit : ( 23 °C ) ca. 14 s ISO-Becher 4 mm  
Geruchsschwelle : nicht bestimmt  
Verdampfungsgeschwindigkeit : nicht bestimmt  
VOC-FR A+

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine Daten verfügbar

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Wirkungen**

**Akute orale Toxizität**

Parameter : LD50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 8700 mg/kg  
Parameter : LD50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 3500 mg/kg  
Parameter : LD50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 15000 mg/kg  
Methode : OECD 401

**Akute dermale Toxizität**

Parameter : LD50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 15354 mg/kg  
Parameter : LD50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 3400 mg/kg  
Methode : OECD 402  
Parameter : LD50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : > 2000 mg/kg

**Akute inhalative Toxizität**

Parameter : LC50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Expositionsweg : Einatmen



**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 9 / 12

Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 6350 mg/l  
Parameter : LC50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 13100 mg/l  
Methode : OECD 403  
Parameter : LC50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Maus  
Wirkdosis : 35,5 mg/l

**Spezifische Symptome im Tierversuch**

Keine Daten verfügbar

**Reizung und Ätzwirkung**

**Abschätzung/Einstufung**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Karzinogenität**

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

**Keimzellmutagenität/Genotoxizität**

**In-vivo-Mutagenität**

**Sonstige Angaben**

Keine experimentellen Hinweise auf In-vivo-Mutagenität vorhanden.

**Humantoxikologische Daten**

**Sonstige Angaben**

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

**Reproduktionstoxizität**

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

**Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität**

Parameter : LC50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Spezies : Fisch  
Wirkdosis : 7,6 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Parameter : LC50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Spezies : Fisch  
Wirkdosis : 94,44 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Parameter : LC50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Spezies : Fisch  
Wirkdosis : > 10 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Methode : OECD 203

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

Parameter : NOEC ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Spezies : Fisch  
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

**Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität**

Parameter : EC50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Spezies : Daphnien  
Wirkdosis : 3,82 mg/l

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 10 / 12

Expositionsdauer : 48 h  
Parameter : EC50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Spezies : Daphnien  
Wirkdosis : 2,1 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h  
Parameter : EC50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Spezies : Daphnien  
Wirkdosis : > 10 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h  
Methode : OECD 202

**Chronische (langfristige) Daphnientoxizität**

Parameter : NOEC ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Spezies : Daphnien  
Wirkdosis : 0,097 mg/l  
Expositionsdauer : 21 Tage

**Akute (kurzfristige) Algentoxizität**

Parameter : IC50 ( XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7 )  
Spezies : Algen  
Wirkdosis : 4,7 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : IC50 ( ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4 )  
Spezies : Algen  
Wirkdosis : 4,6 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : IC50 ( Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %), < 0,1 % Benzol ; CAS-Nr. : (64742-82-1) )  
Spezies : Algen  
Wirkdosis : 4,6 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h

**Verhalten in Kläranlagen**

Lokale Entwässerungsbestimmungen beachten.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**Biologischer Abbau**

Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**12.7 Weitere ökologische Hinweise**

**Zusätzliche Angaben**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

**Abfallschlüssel Produkt**

Abfallcode (91/689/EWG) : 07 01 04\*

**Abfallbehandlungslösungen**

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 11 / 12

wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

**13.2 Zusätzliche Angaben**

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

UN 1993

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Landtransport (ADR/RID)**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. ( TERPENTINÖLERSATZ · XYLOL )

**Seeschifftransport (IMDG)**

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ( TURPENTINE SUBSTITUTE · XYLENE )

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ( TURPENTINE SUBSTITUTE · XYLENE )

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**Landtransport (ADR/RID)**

**Klasse(n) :** 3  
**Klassifizierungscode :** F1  
**Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) :** 30  
**Tunnelbeschränkungscode :** D/E  
**Sondervorschriften :** 640E · LQ 5 I · E 1  
**Gefahrzettel :** 3 / N

**Seeschifftransport (IMDG)**

**Klasse(n) :** 3  
**EmS-Nr. :** F-E / S-E  
**Sondervorschriften :** LQ 5 I · E 1  
**Gefahrzettel :** 3 / N

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**Klasse(n) :** 3  
**Sondervorschriften :** E 1  
**Gefahrzettel :** 3

**14.4 Verpackungsgruppe**

III

**14.5 Umweltgefahren**

**Landtransport (ADR/RID) :** Ja  
**Seeschifftransport (IMDG) :** Ja (P)  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) :** Ja

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

Klasse : 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.

**VOCV-Verordnung (CH)**

Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) : 89,9 Gew-% gemäß VOCV

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**Handelsname : Knauf Marmor-Granit-Farbvertiefer**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 12 / 12

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**16.1 Änderungshinweise**

Keine

**16.2 Abkürzungen und Akronyme**

Keine

**16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine

**16.4 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312+H332	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R38	Reizt die Haut.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**16.5 Schulungshinweise**

Keine

**16.6 Zusätzliche Angaben**

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.